

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 08950667  
**Kreis** Meißen  
**Gemeinde** Radebeul, Stadt  
**Anschrift** Moritzburger Straße 8  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Kötzschenbroda \* 1297e

### Kurzcharakteristik

Villa; historisierende Putzfassade, bestehend aus zwei sich durchdringenden Baukörpern, der zweigeschossige in Art eines Mittelrisalits, vor dem Risalit ein Austritt mit schmiedeeisernem Gitter, baugeschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Eingeschossige Villa auf einem Eckgrundstück zur Heinrich-Zille-Straße, bestehend aus zwei sich durchdringenden Baukörpern, der zweigeschossige in Art eines Mittelrisalits straßen- und rückseitig ausgebildet in der mittensymmetrisch angelegten Fassade. Zur Straße vor dem Risalit eine Terrasse mit Freitreppe zum Vorgarten und über dieser ein von drei dünnen Eisensäulen getragener Austritt mit schmiedeeisernem Gitter. In den Rücklagen Rechteckfenster mit geraden Verdachungen auf Konsolen. Der Eingangsvorbau in der linken Seitenansicht. Ein etwas vereinfachter Putzbau mit Sandsteinfenstereinfassungen und Schieferdach.

Am 24. Juni 1882 beantragte Maurermeister Bernhard Große ein Wohnhaus und die Teufung eines Brunnens. Die Baugenehmigung am 13. Juli 1882. Die Genehmigung zur Ingebrauchnahme wurde am 15. Febr. 1883 bereits dem neuen Besitzer erteilt.

(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

**Datierung** 1882-1883 (Villa)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>DF 743 926</b>
Aufnahmejahr	2002
Fotograf	Ahlers, Henrik
Beschreibung	Villa

